

» Wird der Freiwilligendienst vergütet?

Für den Dienst nach dem BFDG gibt es kein Gehalt.

Die Dienststellen zahlen stellvertretend für den Bund ein Taschengeld in Höhe von z. Zt. 438 Euro plus 50 € Verpflegungsgeld aus (Stand 2023).

Die Höhe des Taschengeldes im Einzelfall hängt von der Trägerentscheidung und vom Umfang der Tätigkeit des Freiwilligen ab.

Weil der Dienst ein Ehrenamt ist, kann das Taschengeld nur eine Aufwandsentschädigung sein.

Auch im Bundesfreiwilligendienst wird der Anspruch auf Kindergeld anerkannt. Gleiches gilt für das FSJ.

Die Leistungen im Überblick:

- Ein monatliches „Taschengeld“
- 30 Urlaubstage
- Sozialversicherungsbeiträge
- Fortzahlung des Kindergeldes (Kindergeldkasse)

» Unbezahlbare Erfahrungen!

Nicht bezahlbar sind die Erfahrungen, die ein Freiwilligendienst bereithält – und das sowohl für die Freiwilligen als auch für die Menschen, denen Du im Dienst begegnest.

Zu diesem unbezahlbaren Vorteil gehören auch die Eindrücke, Anregungen und Erfahrungen aus den Seminaren, die die Freiwilligendienste begleiten.

Zum Ende des Freiwilligendienstes erhalten die Teilnehmer*innen ein qualifiziertes Zeugnis und ein Zertifikat.

» Wo kann ich mich melden, wenn ich einen Freiwilligendienst machen möchte?

Bei Interesse am Bundesfreiwilligendienst oder FSJ in einer unserer Einrichtungen, ruf' uns an oder schick' uns einfach eine E-Mail.

» Wir freuen uns auf Dich!



Ein Jahr
für mich
& für die
Gesellschaft

Kontakt & Information

Bernd Dütsche
Personalverwaltung
Industriestraße 6 | 48231 Warendorf
T. 02581 9459 - 29
F. 02581 9459 - 59
duetsche@kcv-waf.de
www.caritas-warendorf.de



Arbeit mit Sinn? Findest Du bei uns!



Caritasverband
im Kreisdekanat
Warendorf e. V.



Freiwilligendienst
(BFD/FSJ)

Stand: 05/2023



Caritasverband
im Kreisdekanat
Warendorf e. V.

Leben verbindet.



Arbeit mit Sinn? Findest Du bei uns!

- Du bist noch auf der Suche nach **dem richtigen beruflichen Weg**?
- Du möchtest **für und mit Menschen** arbeiten?
- Dir sind **Team & Zusammenhalt** wichtig?



Bei uns
bist Du genau
richtig!

Mit der Aussetzung der Wehrpflicht ist seit 2011 der Bundesfreiwilligendienst möglich.

Darüber hinaus auch weitere Freiwilligendienste wie das **Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)** oder das **Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ)**.

Wir beantworten hier die häufigsten Fragen rund um die Freiwilligendienste:

» Wann startet der Freiwilligendienst?

Der Start in den Freiwilligendienst ist grundsätzlich in Absprache mit der Einrichtung jederzeit möglich, meistens jedoch zum 1. August oder 1. September. Er dauert in der Regel 12 Monate.

Nach Absprache ist eine Verlängerung um 6 Monate möglich.

» Wer kann den Freiwilligendienst leisten?

Bundesfreiwilligendienst ist möglich für Männer und Frauen aller Altersgruppen, die die Vollzeitschulpflicht absolviert haben.

Das FSJ richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren, die ebenfalls die Vollzeitschulpflicht hinter sich gelassen haben.

Sie können sich in einer sozialen Einrichtung ihrer Wahl engagieren und dort ihre Kenntnisse einbringen bzw. neue Erfahrungen machen.

» Wie lange dauert der Freiwilligendienst?

Die Freiwilligendienste dauern mindestens 6 und höchstens 18 Monate, in Ausnahmefällen können Dienstverhältnisse von bis zu 24 Monaten vereinbart werden.

Die Dauer wird innerhalb dieser Fristen individuell gewählt, und mit dem/der Freiwilligen vertraglich vereinbart.

» Wie hoch ist der zeitliche Umfang des Freiwilligendienstes?

Freiwillige, die das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erbringen die Freiwilligendienste als Vollzeitbeschäftigung.

Ein FSJ/FÖJ ist darüber hinaus nicht möglich.

Der Bundesfreiwilligendienst kann nach Vollendung des 27. Lebensjahres auch als Teilzeitbeschäftigung mit mindestens 21 Wochenstunden geleistet werden.

» Wo kann man den Freiwilligendienst leisten?

Es gibt anerkannte Einsatzstellen für Freiwilligendienste. Kontakt könnt Ihr über die regionalen Wohlfahrtsverbände aufnehmen.

Auch in den Einrichtungen des Caritasverbandes im Kreisdekanat Warendorf e. V. können Freiwilligendienste absolviert werden.

- **Wir haben viel Erfahrung in der Anleitung und Begleitung von Freiwilligen**

